



Angewandte Geologie

"Blautopf" Weihermühle NW von Essing



UmweltAtlas Bayern: Angewandte Geologie

Geotop-Nummer: 273Q003



UTM-Koordinaten (Zone 32): Ostwert: 703.465 Nordwert: 5.424.602

Längengrad:

Geographische Koordinaten (WGS84) Breitengrad: 48.940846° N

11.778609° E

Objekt-ID: 7036GT000007

Stand: 17.09.2019

Objektlage und -größe

Bayerisches Bodeninformationssystem

Gemeinde: Essing
Landkreis/Stadt: Kelheim

Topographische Karte (TK25): 7036 Riedenburg

Geländehöhe: 340 m NN

Größe (Länge x Breite) 12 x 8 m

Fläche: 96 m²

Geologische Raumeinheit: Südliche Frankenalb

Kurzbeschreibung des Geotops

Am Fuß des aus Massenkalk aufgebauten Hanges entspringt im mehrere Meter tiefen "Blautopf" der Weihermühlbach. Dieser mündet nach kurzer Laufstrecke in die Restaltmühl. Wie Markierungsversuche zeigen, reicht das Einzugsgebiet dieser Quelle bis Grafenstadt und Painten weit unter die Hochfläche des Weißjura hinein.

Die mittlere Schüttung beträgt ca. 250 l/sec; sie kann aber bis max. 4500 l/sec erreichen oder auch auffällig geringer sein. Von allen Quellen des unteren Altmühltales zeigt sie den größten Unterschied zwischen Niedrig- und Hochwasserschüttung. Am Ende des trockenen Sommers 2015 lag der Wasserspiegel des Quelltopfs deutlich unter dem üblichen Niveau. Im Jahr 1692 versiegte die Quelle (? durch Versturz der unterirdischen Zuwege ?) sogar einmal ganz. In Erfüllung eines Gelöbnisses wurde daraufhin eine kleine Kapelle erbaut.

Aufschlussart:

Beschreibung des Geotops

kein Aufschluss

Erreichbarkeit:		zugänglich	
Zustand/Nutzung:		Oberflächenwasser-Ansammlung, Wasserzu/-abflüsse	
Nr.	Geotoptyp		
1	Verengungsquelle		
Nr.	Geologie des Geotops		Chronostratigraphie des Geotops
1	Massenkalk		Oberjura
Nr.	Petrographie des Geotops		
1	Kalkstein		
Nlr	Schutzstatus des Geotops		
1	Vogelschutzgebiet		
2	Naturpark		
	Natarpant		
Nr.			
1	Glaser (1998): Der Grundwasserhaushalt in verschiedenen Faziesbereichen des Malms		

Bewertung des Geotops

Stand: September 2025

Bedeutung

Allgemein geowissenschaftlich: bedeutend

Regionalgeologisch: lokal bedeutend

Öffentlich: Exkursions-, Forschungs- und Lehrobjekt

Zustand und Häufigkeit

Erhaltungszustand: nicht beeinträchtigt

Vergleichbare Geotope in der Region: selten (weniger als 5 vergleichbare Geotope)

Regionen mit gleichartigen Geotopen: mehrfach (in 2 - 4 geol. Regionen)

Geowissenschaftlicher Wert

Einstufung*: wertvoll

Vollbildansicht (Klick auf das Bild)





Bild 1 Bild 2



Bild 3: Helle Uferstreifen belegen Schwankungen des Wasserspiegels (trockenes Jahr 2015).



Bild 4: Blick über den "Blautopf" auf den Wasserauslass zur Mühle und dem daneben liegenden Überlauf

 $^{^{\}star}$ mögliche Einstufungen sind: geringwertig, bedeutend, wertvoll, besonders wertvoll

Impressum:

Herausgeber:

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)

Bürgermeister-Ulrich-Straße 160

86179 Augsburg

Telefon: 0821 9071-0 Telefax: 0821 9071-5556

Postanschrift:

Bayerisches Landesamt für Umwelt

86177 Augsburg

E-Mail: poststelle@lfu.bayern.de Internet: www.lfu.bayern.de

Bearbeitung:

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)

Kontakt: Info-Geotope

Referenzen/Bildnachweis:

Geotope und Geotopschutz

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)

Hintergrundkarte/Digitales Geländemodell © Bayerische Vermessungsverwaltung



Mit Förderung durch:



Europäische Union Europäischer Fonds für regionale Entwicklung